

Planungsbeschluss-Antrag

betreffend **Wirtschaftliche Entwicklung; Förderung der Wohnstadt**

eingereicht von: SP-Fraktion

am: 20.11.2002

Fraktions- /
Kommissionsvertreter/in: David Hauser

Geschäftsnummer: 2002/123

Text und Begründung

"In Zusammenarbeit mit privaten, institutionellen und gemeinnützigen Trägern des Wohnbaus wird angestrebt, in den nächsten sechs Jahren auf dem Gebiet der Stadt Winterthur 4'000 neue Wohneinheiten zu erstellen."

Begründung:

Ziel der Wohnbaupolitik muss eine qualitative wie quantitative Steigerung des Angebotes an Wohnraum sein. Dieses Ziel kann nicht aus eigener Kraft, sondern nur in Zusammenarbeit mit anderen Bauträgern erreicht werden. Da die Förderung des Wohnstandortes mit der wirtschaftlichen Entwicklung und der Steigerung der Steuerkraft in engem Zusammenhang steht, soll als Zeichen der hohen Priorität auch hier ein überprüfbares quantitatives Ziel festgelegt werden. Benchmark ist ein durchschnittliches Wachstum von 650 neuen Wohneinheiten/Jahr. Dies ist nicht unrealistisch sondern entspricht dem maximalen jährlichen Zuwachs der letzten fünf Jahre.

für die SP-Fraktion

David Hauser
Präsident

